

FORUM

LESERBRIEFE

ESSAY

Russische Energie

Zu: „Wege aus der Abhängigkeit“ vom 2. Mai

Daniel Wetzel hat völlig recht, wenn er bestimmte Defizite in der deutschen Energiepolitik wie die zu große Abhängigkeit bei einzelnen Energieträgern anspricht. Realistischerweise wird aber der Energieträger Gas nicht so einfach zu kompensieren sein – auch nicht durch den Import von Flüssiggas, denn die hierfür erforderlichen Umschlaganlagen gibt es in unseren Häfen nicht! Es zeigt sich mehr und mehr, dass Deutschland mit der Energiewende einen sehr gefährlichen Weg beschritten hat – nämlich den in die Abhängigkeit von ausländischen Energien, weil wir über zu wenige Grundlastanlagen verfügen, wenn die Sonne nicht scheint oder der Wind nicht weht. Immer mehr Windmühlen verschandeln das Landschaftsbild, hinzu sollen Tausende Kilometer Hochspannungsleitungen kommen. Mit Recht wehren sich die Bürger gegen diesen Unsinn, der von ihnen auch noch teuer bezahlt werden muss. Die Krise in der Ukraine sollte ein Alarmsignal sein für ein Umdenken in Richtung einer realitätsnahen Energiepolitik.

Christian Lukner, per E-Mail

Schamlos oder klug?

Zu: „Eine Umarmung entsetzt das politische Berlin“ und „Schröders Putin-Sause“ vom 30. April

Diese Aufregung aus dem politischen Umfeld mag vermessen sein, zeigt aber doch eindeutig, wie ch... Politiker bewegen... eigene polit...

allerdings über meinen Parteifreund Mißfelder, der seit Jahren von einem Fettnapf in den nächsten tritt. Hier ist nicht die Teilnahme, sondern die Person das Problem. Als USA-Beauftragter trat er schnell zurück. Als außenpolitischer Sprecher ist er viel zu lange im Amt und... Krisenbewältigung sichtbar über... sollte ihn schnellstens aus...

